

8. Vorlage der Jahresrechnung der Gemeinde Ilvesheim für das Haushaltsjahr 2014

hier: Feststellung gem. § 95 Abs. 2 GemO; Beschluss

Sachverhalt:

Die gesetzlichen Grundlagen für die Jahresrechnung finden sich im § 95 GemO und in den §§ 39 bis 44 GemHVO.

Nach § 95 Abs. 1 GemO ist in der Jahresrechnung das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen.

Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Der Rechenschaftsbericht soll dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit einen Überblick über das Rechnungsergebnis und über die dafür ausschlaggebenden Faktoren geben.

Die Jahresrechnung ist nach § 95 Abs. 2 GemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Jahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen.

Die Aufstellung der Jahresrechnung konnte leider nicht innerhalb dieser gesetzlichen Frist erfolgen; die Verwaltung hat der Erarbeitung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 für Gemeinde, Eigenbetrieb Wasserversorgung und Gemeindestiftung den Vorrang eingeräumt und die formale Feststellung der Jahresrechnung mit Erarbeitung des Rechenschaftsberichtes zurückgestellt. Über das Ergebnis der Jahresrechnung 2014 wurde der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen informiert. Die Verwaltung ist bemüht, zukünftig die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten.

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Da ein Exemplar des Rechenschaftsberichts für alle Mitglieder des Gemeinderates als **Anlage** beigefügt ist, werden an dieser Stelle nur einige wesentliche Punkte aus dem Jahresergebnis dargestellt:

Der **Verwaltungshaushalt** erreicht im Haushaltsjahr 2014 ein Volumen von 21.108.835,15 € und überschreitet den Planansatz (20.649.890,00 €) um 458.945,15 € bzw. 2,22 %.

Das Volumen des Verwaltungshaushaltes stieg im Vergleich zum Vorjahr um 1.353.450,53 €.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplans für 2014 wurde eine Zuführung zum Vermögenshaushalt von 677.820 € eingeplant. Tatsächlich konnte eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 1.994.075,35 € erwirtschaftet werden.

Der **Vermögenshaushalt** erreicht 2014 ein Volumen in Höhe von 4.392.619,12 € und liegt damit unter der im Haushaltsplan veranschlagten Gesamtsumme von 5.748.980 € (-1.356.360,88 €).

Das Volumen des Vorjahres (1.414.573,11 €) wurde um 2.978.046,01 € überschritten.

Im Jahr 2014 waren keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Der Schuldenstand der Gemeinde Ilvesheim hat sich im Rahmen der ordentlichen Tilgung verringert.

Der Schuldenstand zum 31.12.2014 (ohne Eigenbetrieb Wasserversorgung) betrug 1.149.411,61 €.

Der allg. Rücklage der Gemeinde konnte im Jahr 2014 Mittel in Höhe von 1.941.414,95 € zugeführt werden, was rd. 13,03% der vorhandenen Rücklage entsprach. Der Stand der allg. Rücklage zum 31.12.2014 betrug 14.893.843,26 € (Vorjahr 12.952.431,31 €).

Der gesetzliche Mindestbetrag nach § 20 Abs. 2 GemHVO betrug für das Jahr 2014 rd. 377.061,46 €.

Alle weiteren Einzelheiten bzgl. der Ursachen für die o.g. Ergebnisse sind dem ausgeteilten Rechenschaftsbericht zu entnehmen.

Auf den Beschlussvorschlag der Verwaltung auf Seite 8 des Rechenschaftsberichts wird verwiesen.

Die Jahresrechnung der Gemeinde wird nach der Feststellung durch den Gemeinderat in der Zeit von Freitag, 16.12.2016 bis einschließlich Montag, 28.12.2016, während der üblichen Sprechzeiten öffentlich ausgelegt.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses empfehlen dem Gemeinderat einstimmig, die Jahresrechnung der Gemeinde Ilvesheim für das Haushaltsjahr 2014 festzustellen.

Daher ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Ilvesheim für das Haushaltsjahr 2014 wird gem. § 95 Abs. 2 GemO wie folgt festgestellt:

Haushaltsrechnung

	Solleinnahmen	Sollausgaben
Verwaltungshaushalt	21.108.835,15 €	21.108.835,15 €
Vermögenshaushalt	4.392.619,12 €	4.392.619,12 €

Gesamthaushalt	25.501.454,27 €	25.501.454,27 €
----------------	-----------------	-----------------

Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt beträgt im
Haushaltsjahr 2014

1.994.075,35 €

Vermögensrechnung

Die Jahresrechnung 2014 schließt mit einer Bilanzsumme von

ab. 49.407.505,05 €

Deckungskapital zum 01. Januar 2014 34.028.798,97 €

Zunahme/Abnahme
2014 -313.37,42 €

Deckungskapital zum 31. Dezember 2014 33.715.420,55 €

Die Jahresrechnung 2014 wird zur Aufsichtsprüfung bereitgestellt.

Br